

Veranstalter

Zentrum für Gesundheitsethik
an der Ev. Akademie Loccum (ZfG)
Knochenhauerstraße 33
30159 Hannover
T: 0511 / 1241-496
F: 0511 / 1241-497
E-Mail: zfg@evlka.de
www.zfg-hannover.de

Tagungsgebühr:

35 € inklusive Verpflegung

Tagungsort:

Hanns-Lilje-Haus
Knochenhauerstraße 33
30159 Hannover

Anmeldung:

Schriftlich mit der beiliegenden Karte, per Fax oder per E-Mail oder online auf unserer Website. Die schriftliche Anmeldung ist rechtsverbindlich. Wir bearbeiten Ihre Anmeldung in der Reihenfolge des Posteingangs.

Rücktritt:

Im Falle einer Verhinderung bitten wir Sie um sofortige, schriftliche Nachricht. Bei Absagen bis vier Wochen vor der Tagung erstatten wir Ihnen den Tagungsbeitrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 15 €. Bei späteren Absagen müssen wir den gesamten Tagungsbeitrag als Ausfallgebühr einbehalten.

Im Fall einer Absage der Tagung durch das Zentrum für Gesundheitsethik werden die Gebühren voll erstattet. Verpflichtungen anderer Art entstehen dem ZfG durch die Absage nicht.

Anfahrt

Wenn Sie mit der Bahn anreisen:

- Ab Hauptbahnhof (Ausgang City) zehn Minuten Fußweg, oder Sie fahren mit den Linien 3, 7 oder 9 zwei Stationen Richtung Wettbergen oder Empelde bis Markthalle/Landtag.

Wenn Sie mit dem Auto anreisen:

- Aus Richtung Westen über die A2 (Abfahrt Herrenhausen), weiter über die B6, Bremer Damm, Königsworther Platz, Brühlstr., Leibnizufer, Friedrichswall, Karmarschstr. Richtung Altstadt.
- Aus Richtung Norden über die A7 oder Osten über die A37 bis H-Misburg. B3 bis Pferdeturm-Kreuzung Richtung Zentrum über Marienstr., Friedrichswall, Karmarschstr. Richtung Altstadt.
- Aus Richtung Süden über die A7 und A37 Richtung Messe, auf die B6/B3 bis Pferdeturm-Kreuzung Richtung Zentrum über Marienstr., Friedrichswall, Karmarschstr. Richtung Altstadt.

Am Hanns-Lilje-Haus stehen keine Parkplätze zur Verfügung.

Nächste Parkmöglichkeit im Parkhaus „Schmiedestr.“



Alles was Recht ist

Patientenrechte in der Diskussion

Freitag, 1. März 2013

Kooperationspartner:

DEUTSCHER
HAUSÄRZTEVERBAND
Landesverband Niedersachsen e.V.



Zentrum für Gesundheitsethik
an der Evangelischen Akademie Loccum

Die Arzt-Patienten-Beziehung hat sich gewandelt. Ärztliche Pflichten werden zunehmend gesetzlich geregelt und können eingeklagt werden; das Vertrauen in den Arzt bzw. die Ärztin als Grundlage dieser Beziehung scheint zu schwinden. Im Gegenzug wächst bei Patienten und Patientinnen der Anspruch auf Beteiligung bei sie betreffenden Entscheidungen und auf eine stärkere Berücksichtigung ihrer Interessen. Partnerschaftlichkeit soll die Arzt-Patienten-Beziehung kennzeichnen. Zu dieser Entwicklung hat insbesondere die wachsende Bedeutung des Selbstbestimmungsrechts der Patienten und Patientinnen beigetragen sowie eine gesamtgesellschaftliche Tendenz, die Eigenverantwortung zu fördern. Die Rede ist vom „mündigen Patienten“, vom „Patientenwillen“, von der „Patientenautonomie“.

Auf dieser Tagung wird einerseits über die Rechte von Patienten informiert; andererseits sollen aus verschiedenen Perspektiven Rahmenbedingungen für eine Patientenbeteiligung und mögliche Auswirkungen einer „verrechtlichten“ Arzt-Patienten-Beziehung diskutiert werden.

Die Veranstaltung wendet sich an Ärzte und Ärztinnen, Patienten und Patientinnen, Juristen und Juristinnen sowie an Selbsthilfegruppen und alle, die an einer praktischen, rechtlichen und ethischen Diskussion dieses Themas interessiert sind.

Dipl.-Biol. Dr. P.H. Christa Wewetzer
Zentrum für Gesundheitsethik (ZfG)
Hannover

Dr. med. Cornelia Goesmann
Deutscher Hausärzteverband,
Landesverband Niedersachsen

Anette Wichmann
Ev. Stadtakademie, Hannover

Freitag 1. März 2013

- 10.00 **Begrüßung und Einführung**
Christa **Wewetzer**, Cornelia **Goesmann**,
Anette **Wichmann**
- 10.15 **Der Weg zum Patientenrechtegesetz – unter besonderer Berücksichtigung des Selbstbestimmungsrechts**
Karsten **Scholz**
- 11.15 **Auswirkung des Rechts auf die Arzt-Patienten-Beziehung aus ärztlicher Sicht**
Matthias **Berndt**
- 12.15 Mittagsimbiss
- 13.00 **Unterstützungsmöglichkeiten und Erfahrungen der Patientenberatung Hannover im Bereich Patientenrechte**
Guido **Klumpe**
- 13.45 **Aus der Arbeit der Schlichtungsstelle für Arzthaftpflichtfragen**
Johann **Neu**
- 14.30 Kaffeepause
- 14.50 **Aus der Arbeit eines Anwalts für Patienten- und Arzthaftungsrecht**
Marc **Chèrestal**
- 15.35 **Der informierte Patient – Wunsch und Wirklichkeit**
Irene **Hirschberg**
Resümee und Diskussion
- 16.30 Ende der Tagung

Referenten und Referentinnen

Dr. med. Matthias **Berndt**
Facharzt für Allgemeinmedizin, Hannover

Marc **Chèrestal**
Fachanwalt für Medizinrecht, Hannover

Dr. med. Irene **Hirschberg**, MPH
Institut für Geschichte, Ethik und Philosophie der
Medizin, Medizinische Hochschule Hannover

Guido **Klumpe**
Patientenberater
Unabhängige Patientenberatung, Hannover

Johann **Neu**
Geschäftsführer der Schlichtungsstelle für Arzthaftpflichtfragen der Norddeutschen Ärztekammern, Hannover

Dr. jur. Karsten **Scholz**
Geschäftsführer Juristischer Geschäftsbereich und
Justiziar, Ärztekammer Niedersachsen, Hannover

Die Anerkennung der Tagung als ärztliche Fortbildung wird von der Ärztekammer Niedersachsen mit 7 Fortbildungspunkten bewertet.